

Niederschrift

über die 14. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Penzlin

Datum: **Dienstag, 30.05.2017**

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 21:04 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal der Stadtverwaltung

anwesend: Herr M. Baaß - Präsident der Stadtvertretung - **SPD/ Die LINKE**

SPD/ Die Linke

Herr H. Böttcher

CDU

Herr B. Ebert

Frau J. Jenewsky

Herr C. Lukesch

FDP

Herr G. Kresin

WPL

Herr R. Ernst

Herr H. Reincke

Lebenswertes Penzlin

Frau E. Haker

Herr N. Schumacher (ab 19.08 Uhr)

entschuldigt: Frau D. Kaselitz

Herr H. Hoch

Herr T. Krüger

Herr B. Kohn

Herr J. Kamin

Verwaltung: Herr Flechner (Bürgermeister)

Herr Meinhart (Erster Stadtrat)

Herr Mahnke (Zweiter Stadtrat)

Frau Haase (Protokollführerin)

Presse: Frau Jacobs

Einwohner: Bürger der Stadt Penzlin

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der Sitzung vom 07.02.2017
3. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Personalangelegenheiten der Stadtvertretung

II. Nicht öffentlicher Teil

6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 16 der Stadt Penzlin „SO Tourismus Werder“
hier: Beschluss über den Durchführungsvertrag gemäß § 12 Abs.1 BauGB (BV 18/2017)

III. Öffentlicher Teil

7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 16 der Stadt Penzlin „SO Tourismus Werder“
hier: Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 Bau GB) und der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) sowie Satzungsbeschluss (BV 19/2017)
8. Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“
 - 8.1 Beschluss über die Abwägung der Satzung (als Textsatzung) über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“ (BV 20/2017)
 - 8.2 Beschluss über die Satzung (als Textsatzung) über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“ (BV 21/2017)
9. Erste Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung des Bereichs Gartenweg/Neue Straße in Penzlin
 - 9.1 Beschluss über die Abwägung über die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung des Bereichs Gartenweg/Neue Straße in Penzlin (BV 22/2017)
 - 9.2 Beschluss über die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung des Bereichs Gartenweg/ Neue Straße in Penzlin (BV 23/2017)
10. Jahresabschluss Stadt Penzlin 2014
 - 10.1. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V (BV 24/2017)
 - 10.2. Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V (BV 25/2017)

11. Städtebauliches Sondervermögen Stadt Penzlin 2014
- 11.1. Städtebauliches Sondervermögen - Feststellung des Jahresabschlusses 2014 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V (BV 26/2017)
- 11.2. Städtebauliches Sondervermögen 2014 - Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V (BV 27/2017)
12. Satzung des Seniorenbeirates Penzlin (BV 28/2017)
13. Vorzeitige Entlassung des zweiten Stadtrates Herrn Matthias Mahnke aus dem Ehrenbeamtenverhältnis (BV 29/2017)
14. Spendenbericht 2016 (Infovorlage)
15. Beschluss über die Umbenennung der Straße „Gutshof“ in Groß Flotow in „Gut Flotow“ (BV 30/2017)
16. Beschluss über die Umbenennung der Straße „Am Reitplatz in Groß Flotow in „Jost-Reinhold-Platz“ (BV 31/2017)
17. Stellungnahme der Stadt zum Entwurf der Außenbezeichnung „Bornhof“ der Gemeinde Ankershagen - Beteiligung der Nachbargemeinde nach § 2 Abs. 2 BauGB (BV 32/2017)
18. Ausbau der Straße „Wiesengrund“ Penzlin (BV 33/2017)
19. Anfragen der Stadtvertreter
-

TOP 1

Der Präsident der Stadtvertretung, Herr Baaß, erklärt die 14. Sitzung der Stadtvertretung Penzlin als eröffnet. Er begrüßt die anwesenden Einwohner und die Mitarbeiter der Verwaltung. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Die Stadtvertretung ist beschlussfähig, da von 15 Stadtvertretern zu Beginn der Sitzung 9 Stadtvertreter anwesend sind.

TOP 2

Das öffentliche Protokoll der 13. Sitzung vom 07.02.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja- Stimmen

2 Enthaltungen

Der Stadtvertreter Herr Schumacher nimmt ab 19.08 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 10 von 15 Stadtvertretern anwesend.

TOP 3

Der Bürgermeister, Herr Flechner, berichtet über die Tätigkeiten der Verwaltung für den Zeitraum vom 08.02.2017 bis 30.05.2017. Der Verwaltungsbericht liegt den Stadtvertretern in Schriftform vor.

Im Anschluss der Berichterstattung haben die Stadtvertreter die Möglichkeit, sich mit Fragen und Anregungen zum Bericht des Bürgermeisters zu äußern.

TOP 4

Frage Bürger Dieter Wockenfuß:

Der Abgabenbescheid Straßenreinigung hat sich gegenüber den letzten Abrechnungen geändert. Die Berechnungslänge ist von 4 m auf 21 Meter gestiegen.

Sein Anliegen ist, dass gravierende Änderungen begründet werden sollten.

Antwort Bürgermeister Sven Flechner:

Satzungsänderungen werden immer veröffentlicht und durch den Amtsanzeiger jedem Bürger zugestellt.

Leiter Amt II Matthias Mahnke:

Die veranlagten Meter sind nochmals sachgemäß überprüft worden.

Zur Klärung von inhaltlichen Problemen steht die entsprechende Sachbearbeiterin zur Verfügung.

TOP 5

Der Bürgermeister informiert, dass Peter Handsche sein Mandat niedergelegt hat. In der nächsten Sitzung wird die WPL über die Nachbesetzung informieren.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird unterbrochen. Die Stadtvertreter verlassen den Sitzungsraum.

II nichtöffentlicher Teil

TOP 6 (BV 18/2017)

Aus formellen Gründen erfolgt die Beratung und Abstimmung (BV 18/2017).

Nach kurzer Erklärung der erforderlichen Unterbrechung des öffentlichen Teils der Sitzung wird die Sitzung fortgesetzt.

III. öffentlicher Teil

TOP 7 (BV 19/2017)

Herr Baaß übergibt das Wort an Herrn Leddermann (Planer für das „SO Tourismus Werder“)

Herr Leddermann gibt Erläuterungen zu den eingegangenen Stellungnahmen (Anlage 1 (Abwägungstabelle))

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB bzw. der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurden geprüft und deren Behandlung entsprechend den jeweiligen Empfehlungen in den jeweiligen Abwägungstabellen (Anlage 1) beschlossen.
2. Die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.
3. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 16 „SO Tourismus Werder“ der Stadt Penzlin wird in der vorliegenden Fassung vom April 2017 gemäß § 10 Abs. 1 i. V. m. § 12 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom April 2017 gebilligt.
4. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 16 „SO Tourismus Werder“ der Stadt Penzlin ist der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, zu jedermanns Einsicht bereit zu halten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 8

Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“

Der Stadtvertreter Herr Schumacher möchte noch einmal darauf hinweisen, dass er diesem Beschluss nicht zustimmen wird. Die Verfahrensweise, erst illegal zu bauen, dann die illegale Bauweise durch Satzungsänderung legalisieren, kann er nicht billigen.

TOP 8.1 (BV 20/2017)

Die Stadtvertretung beschließt, auf der Grundlage des § 1 Abs.7 Baugesetzbuch:

1. die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für die Satzung (als Textsatzung) über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“ zu beschließen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

1 Enthaltung

TOP 8.2 (BV 21/2017)

Die Stadtvertretung beschließt, auf der Grundlage des § 2 Abs.1 i.V.m. § 1 Abs. 3 und § 3 Abs.1 Baugesetzbuch sowie § 22 Abs. 3 Nr. 1 der Kommunalverfassung des Landes M-V sowie auf Grundlage der Abwägungsdokumentation vom 03.02.2017:

1. die Satzung (als Textsatzung) über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet - Am Großen Stadtsee I“ bestehend aus dem Textdokument mit der Anlage zu beschließen.
2. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die Satzung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

1 Enthaltung

TOP 9

Erste Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung des Bereichs Gartenweg/Neue Straße in Penzlin

Der Stadtvertreter Herr Horst Böttcher verlässt den Sitzungsraum. Er nimmt auf Grund Befangenheit nicht an der Abstimmung der BV 22/2017 und 23/2017 teil.

TOP 9.1 (BV 22/2017)

Die Stadtvertretung beschließt auf der Grundlage des § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch:

1. die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung des Bereichs Gartenweg/Neue Straße in Penzlin zu beschließen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

9.2 (BV23/2017)

Die Stadtvertretung beschließt, auf der Grundlage des § 2 Abs.1 i.V.m. § 1 Abs. 3 und § 3 Abs.1 Baugesetzbuch sowie § 22 Abs. 3 Nr. 1 der Kommunalverfassung des Landes M-V:

1. die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung „Gartenweg/ Neue Straße“ Penzlin bestehend aus dem Textdokument mit der Anlage zu beschließen.
2. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die Satzung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

Herr Böttcher nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 10 Jahresabschluss Stadt Penzlin 2014

TOP 10.1. (BV 24/2017)

Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den geprüften Jahresabschluss der Stadt Penzlin zum 31.12.2014 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 10.2. (BV 25/2017)

Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 11 Städtebauliches Sondervermögen Stadt Penzlin 2014

TOP 11.1. (BV 26/2017)

Herr Mahnke bittet, auf Seite 2 der Beschlussvorlage die Zahl 223.709,27 € in 157.390,13 € zu ändern.

Die Stadtverwaltung fasst den Beschluss, den geprüften Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12. 2014 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 11.2. (BV27/2017)

Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 12 (BV28/2017)

Der Bürgermeister erläutert die beigefügte Satzung der Beschlussvorlage.

Der Stadtvertreter Herr Kresin kritisiert im § 4 der Satzung die Regelung der Zusammensetzung des Seniorenbeirates.

Nach längerem Wortwechsel stellt Herr Schumacher den Antrag die Beschlussvorlage zurückzusetzen und zur nochmaligen Beratung, speziell zu § 4, in den KSA zu verweisen.

Herr Baaß lässt über den Antrag von Herrn Schumacher abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

Der Beschluss BV 28/2017 wird zurückgestellt und nochmals in den KSA verwiesen.

TOP 13 BV 29/2017

Auf Antrag von Herrn Mahnke fasst die Stadtvertretung den Beschluss, ihn mit Wirkung vom 30.06.2017 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als zweiter Stadtrat zu entlassen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 14 Spendenbericht 2016 (Informationsvorlage)

Die Stadtvertretung nimmt den Spendenbericht der Stadt Penzlin für das Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis.

TOP 15 (BV30/2017)

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses die Umbenennung der Straße „Gutshof“ in Groß Flotow in „Gut Flotow“.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 16 (BV31/2017)

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses die Umbenennung der Straße „Am Reitplatz“ in Groß Flotow in „Jost-Reinhold-Platz“.

Die Umbenennung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung von Jost Reinhold.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 17 (BV32/2017)

Die Stadtvertretung beschließt, dass zum Entwurf der Außenbereichssatzung „Bornhof“ der Gemeinde Ankershagen keine Anregungen gegeben werden und keine Bedenken geäußert werden.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 18 (BV33/2017)

Die Stadtvertretung beschließt, zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie zur Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes den Ausbau der Anliegerstraße „Wiesengrund“. Das Vorhaben wird dazu in die Liste der zu realisierenden Bauvorhaben in der Stadt Penzlin aufgenommen. Planung und Umsetzung erfolgen in Abhängigkeit der Priorisierung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

TOP 19

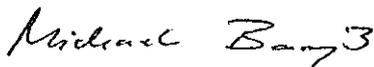
Stadtvertreter Bernd Ebert:

Er schlägt vor, die neuen Investoren vom Park Alt Rehse zur Vorstellung ihres Vorhabens einzuladen.

Bürgermeister Sven Flechner:

Generell soll eine Einladung erfolgen, jedoch sollte erst die Baugenehmigung abgewartet werden.

Herr Baaß beendet um 21.04 Uhr die öffentliche Sitzung.



Baaß
Präsident der Stadtvertretung



Haase
Protokollantin